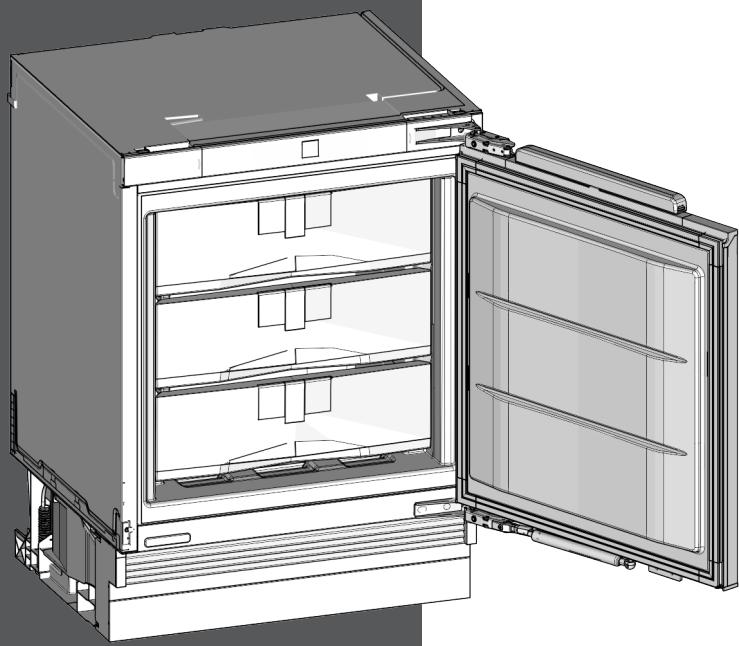


LIEBHERR

Gebrauchsan- weisung

Unterbau-Gefrierschrank



UF 501
20221207 7086666 - 02

Gerät auf einen Blick

Inhalt

1	Gerät auf einen Blick.....	2	Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.
1.1	zusätzliche Vorteile.....	2	
1.2	Geräte- und Ausstattungsübersicht.....	3	Um alle Vorteile Ihres neuen Gerätes kennenzulernen, lesen Sie bitte die Hinweise in dieser Anweisung aufmerksam durch.
1.3	Einsatzbereich des Geräts.....	3	
1.4	Konformität.....	3	
1.5	Energie sparen.....	3	
2	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	4	Die Anleitung ist für mehrere Modelle gültig, Abweichungen sind möglich. Abschnitte, die nur auf bestimmte Geräte zutreffen, sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.
3	Bedienungs- und Anzeigeelemente.....	6	Handlungsanweisungen sind mit einem ► gekennzeichnet, Handlungsergebnisse mit einem ▷.
3.1	Bedien- und Kontrollelemente.....	6	
3.2	Temperaturanzeige.....	6	
4	Inbetriebnahme.....	6	
4.1	Verpackung entsorgen.....	6	
4.2	Gerät einschalten.....	6	
5	Bedienung.....	6	
5.1	Einheit der Temperaturanzeige.....	6	
5.2	Kindersicherung.....	7	
5.3	Türalarm.....	7	
5.4	Temperaturalarm.....	7	
5.5	SabbathMode.....	8	
5.6	Lebensmittel einfrieren.....	8	
5.7	Lebensmittel auftauen.....	8	
5.8	Temperatur einstellen.....	9	
5.9	SuperFrost.....	9	
5.10	Schubfächer.....	9	
5.11	Abstellflächen.....	10	
5.12	VarioSpace.....	10	
5.13	Info-System.....	10	
5.14	Eiswürfelschale.....	10	
5.15	Kühlakku.....	10	
6	Wartung.....	11	
6.1	Abtauen mit NoFrost.....	11	- natürliches Kältemittel
6.2	Gerät reinigen.....	11	- energie-optimierter Kältekreislauf
6.3	Kundendienst.....	11	- energieeffiziente Isolation
6.4	Geräte Information.....	12	- niedriger Energieverbrauch
7	Störungen.....	12	- benutzerfreundliche elektronische Bedienelemente
8	Außer Betrieb setzen.....	15	- Die Temperatur kann innerhalb der Klimaklasse unabhängig von der Raumtemperatur gesteuert werden. Sie können wählen, ob die Temperatur in °F oder in °C angezeigt werden soll.
8.1	Gerät ausschalten.....	15	- Das Gerät taucht automatisch ab - die Zeit zum manuellen Abtauen entfällt.
8.2	Außer Betrieb setzen.....	15	- Abstellflächen aus Sicherheitsglas
9	Entsorgung.....	15	- großes netto Gefriervermögen
9.1	Gerät für die Entsorgung vorbereiten.....	15	- Abstellflächen können herausgenommen werden, um Platz für große Lebensmittel zu schaffen.
9.2	Gerät umweltfreundlich entsorgen.....	16	- Alarm bei ansteigender Gefriertemperatur

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrem neuen Gerät. Sie haben sich mit Ihrem Kauf für alle Vorteile modernster Kälte-technik entschieden, die Ihnen hochwertige Qualität, eine lange Lebensdauer und hohe Funktionssicherheit garantiert.

Die Ausstattung Ihres Gerätes ermöglicht Ihnen täglich höchsten Bedienungskomfort.

Mit diesem Gerät, hergestellt in umweltfreundlichen Verfahren unter Verwendung recyclinggerechter Materialien, leisten Sie und wir gemeinsam einen aktiven Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Gerät.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Um alle Vorteile Ihres neuen Gerätes kennenzulernen, lesen Sie bitte die Hinweise in dieser Anweisung aufmerksam durch.

Die Anleitung ist für mehrere Modelle gültig, Abweichungen sind möglich. Abschnitte, die nur auf bestimmte Geräte zutreffen, sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.

Handlungsanweisungen sind mit einem ► gekennzeichnet, Handlungsergebnisse mit einem ▷.

1 Gerät auf einen Blick

1.1 zusätzliche Vorteile

- natürliches Kältemittel
- energie-optimierter Kältekreislauf
- energieeffiziente Isolation
- niedriger Energieverbrauch
- benutzerfreundliche elektronische Bedienelemente
- Die Temperatur kann innerhalb der Klimaklasse unabhängig von der Raumtemperatur gesteuert werden. Sie können wählen, ob die Temperatur in °F oder in °C angezeigt werden soll.
- Das Gerät taucht automatisch ab - die Zeit zum manuellen Abtauen entfällt.
- Abstellflächen aus Sicherheitsglas
- großes netto Gefriervermögen
- Abstellflächen können herausgenommen werden, um Platz für große Lebensmittel zu schaffen.
- Alarm bei ansteigender Gefriertemperatur
- Frische Lebensmittel können nach Bedarf schnell durchgefroren werden
- Anzeige der Gefriertemperatur
- Netzausfall/FrostControl Anzeige
- Alle Schubfächer sind geeignet zum schnellen Einfrieren
- helle LED-Innenbeleuchtung
- Tonwarner bei geöffneter Tür
- Transportgriffe bei allen großen Schubfächern
- integrierte Transportgriffe am Gerätegehäuse
- leicht zu reinigen
- Türanschlag kann gewechselt werden
- Festtür-System für einfachen Einbau in die Küchenmöbel
- Schließdämpfer
- Dieses Gerät hat eine SabbathMode Funktion, welche erlaubt, das Gerät während religiöser Feiertage zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie bei Star-K im Internet unter www.star-k.org.

1.2 Geräte- und Ausstattungsübersicht

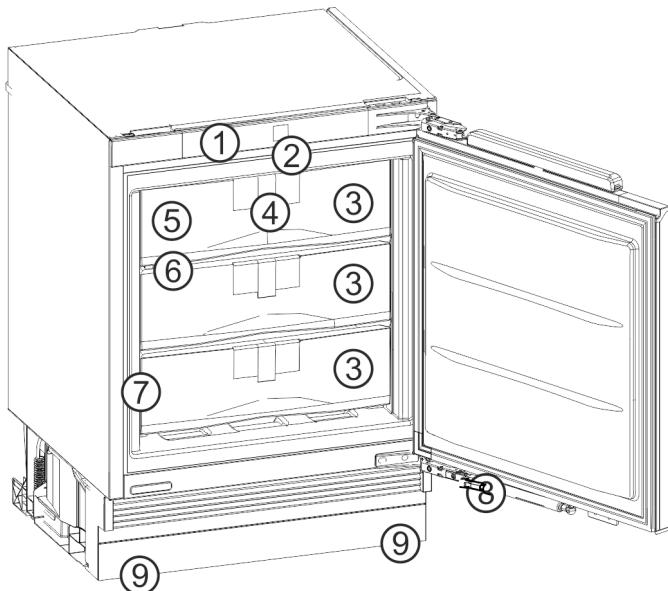


Fig. 1

- | | |
|----------------------------------|--------------------|
| (1) Bedien- und Kontrollelemente | (6) VariaSpace |
| (2) Beleuchtung | (7) Typenschild |
| (3) Schubfächer | (8) Schließdämpfer |
| (4) Info-System | (9) Stellfüße |
| (5) Kühlakkus | |

Hinweis

- Ablagen, Schubladen oder Körbe sind im Auslieferungszustand für eine optimale Energieeffizienz angeordnet.

1.3 Einsatzbereich des Geräts

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für die Verwendung im Haushalt und in ähnlichen Bereichen vorgesehen, so z. B.:

- in Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
- für Gäste in Landhäusern, Hotels, Motels oder anderen Wohnbereichen;
- in Bed-and-Breakfast-Umgebungen;
- für Catering und ähnliche Anwendungen außerhalb des Einzelhandels.

Das Gerät eignet sich zum integrierten Untertischeneinbau.

Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig.

Vorhersehbare Fehlanwendung

Folgende Anwendungen sind ausdrücklich verboten:

- Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der CMDCAS und FDA 510(k) zu Grunde liegenden Stoffen und Produkten
- Einsatz im Freien
- Einsatz an feuchten und dem Regen ausgesetzten Orten
- Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen

Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen.

Klimaklassen

Das Gerät ist je nach Klimaklasse für den Betrieb bei begrenzten Umgebungstemperaturen ausgelegt. Die für Ihr Gerät zutreffende Klimaklasse ist auf dem Typenschild aufgedruckt.

Hinweis

- Um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, angegebene Umgebungstemperaturen einhalten.

Klimaklasse	für Umgebungstemperaturen von
SN	10 °C (50 °F) bis 32 °C (90 °F)
N	16 °C (61 °F) bis 32 °C (90 °F)
ST	16 °C (61 °F) bis 38 °C (100 °F)
T	16 °C (61 °F) bis 43 °C (109 °F)
SN-ST	10 °C (50 °F) bis 38 °C (100 °F)
SN-T	10 °C (50 °F) bis 43 °C (109 °F)

Eine einwandfreie Funktion des Gerätes ist bis zu einer unteren Umgebungstemperatur von 5 °C (41 °F) gewährleistet.

1.4 Konformität

Der Kältemittelkreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Das Gerät entspricht im Einbauzustand den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie entsprechenden Richtlinien.

1.5 Energie sparen

- Immer auf gute Be- und Entlüftung achten. Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.
- Ventilatorluftschlitze immer frei halten.
- Gerät nicht im Bereich direkter Sonneneinstrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Der Energieverbrauch ist abhängig von den Aufstellbedingungen z.B. der Umgebungstemperatur (siehe 1.3 Einsatzbereich des Geräts). Bei einer wärmeren Umgebungstemperatur kann sich der Energieverbrauch erhöhen.
- Gerät möglichst kurz öffnen.
- Je niedriger die Temperatur eingestellt wird, desto höher ist der Energieverbrauch.
- Alle Lebensmittel gut verpackt und abgedeckt aufbewahren. Reifbildung wird vermieden.
- Warme Speisen einlegen: erst auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.

2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit auf sie zurückgreifen können.

Wenn Sie das Gerät weitergeben, dann reichen Sie auch die Gebrauchsanweisung an den Nachbesitzer weiter.

Lesen und befolgen Sie diese Anweisungen. Sie enthalten Sicherheitshinweise, die wichtig sind für sichere und einwandfreie Installation und Betrieb. Lesen und befolgen Sie immer die Sicherheitshinweise!

Gefahren für den Benutzer:

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und mangelndem Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder wurden in die Benutzung des Geräts eingewiesen. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Kinder von 3-8 Jahre dürfen das Gerät be- und entladen. Kinder unter 3 Jahren sind vom Gerät fernzuhalten, falls diese nicht permanent beaufsichtigt werden.
- **WICHTIG:** Der Netzstecker muss leicht zugänglich sein, damit das Gerät im Notfall schnell vom Stromnetz getrennt werden kann. Er darf sich nicht hinter dem Gerät befinden.

- Die Steckdose muss leicht zugänglich sein, damit das Gerät im Notfall schnell vom Strom getrennt werden kann. Sie muss außerhalb des Geräterückseitenbereichs liegen.
- Wenn das Gerät vom Netz getrennt wird, immer am Stecker anfassen. Nicht am Kabel ziehen.
- Im Fehlerfall Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
- Die Netzanschlussleitung nicht beschädigen. Gerät nicht mit defekter Netzanschlussleitung betreiben. Sollte das Netzkabel beschädigt sein, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um eine davon ausgehende Gefahr zu vermeiden. Bei Plug-and-Play-Anschlusskabeln kann der Austausch vom Kunden selbst vorgenommen werden.
- Reparaturen, Eingriffe am Gerät und den Wechsel der Netzanschlussleitung nur vom Kundendienst oder anderem dafür ausgebildeten Fachpersonal ausführen lassen.
- Das Gerät nur nach den Angaben der Anweisung einbauen, anschließen und entsorgen.
- Das Gerät nur in eingebautem Zustand betreiben.

Brandgefahr:

- Das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) ist umweltfreundlich, aber brennbar. Entweichendes Kältemittel kann sich entzünden.
 - **WARNING:** Kältemittelkreislauf nicht beschädigen.
 - Im Geräteinnenraum nicht mit Zündquellen hantieren.
 - **WARNING:** Keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlfachs betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen (z. B. Dampfreinigungsgeräte, Heizgeräte, Eiscremebereiter usw.).
 - Wenn Kältemittel entweicht: Offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe der Austrittsstelle beseitigen. Raum gut lüften. Kundendienst benachrichtigen.
- Das Gerät nicht in der Nähe von explosiven Gasen betreiben.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Kein Benzin oder andere brennbare Gase und Flüssigkeiten in der Nähe des Gerätes lagern oder einsetzen.
- Im Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern. Entsprechende Sprühdosen sind erkennbar an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol. Eventuell austretende Gase können sich durch elektrische Bauteile entzünden.
- Alkoholische Getränke oder sonstige Alkohol enthaltende Gebinde nur dicht verschlossen lagern. Eventuell austretender Alkohol kann sich durch elektrische Bauteile entzünden.

Absturz- und Umkippgefahr:

- **WARNUNG:** Um eine Gefährdung durch Instabilität des Geräts zu vermeiden, muss es gemäß den Anweisungen befestigt werden.
- Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen. Dies gilt insbesondere für Kinder.

Gefahr einer Vergiftung:

- Verdorbene Lebensmittel nicht verzehren.

Gefahr von Erfrierungen, Taubheitsgefühlen und Schmerzen:

- Dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut vermeiden oder Schutzmaßnahmen ergreifen, z. B. Handschuhe verwenden.

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr:

- Heißer Dampf kann zu Verletzungen führen. Zum Abtauen keine elektrischen Heiz- oder Dampfreinigungsgeräte, offenen Flammen oder Abtausprays verwenden.
- **WARNUNG:** Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Hilfsmittel oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Eis nicht mit scharfen Gegenständen entfernen.
- **WARNUNG:** Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.
- **WARNUNG:** Einschlussgefahr für Kinder. Bevor Sie Ihren alten Kühl- oder Gefrierschrank entsorgen:

- Türen demontieren.
- Abstellflächen im Gerät lassen, sodass Kinder nicht leicht in das Gerät klettern können.

Quetschgefahr:

- Beim Öffnen und Schließen der Tür nicht in das Scharnier greifen. Finger können eingequetscht werden.

California Proposition 65

- **WARNUNG:** Dieses Produkt kann Sie chemischen Stoffen aussetzen, darunter Diisobutyl Phthalat (DINP), das im Staat Kalifornien als krebserregend eingestuft ist, und Di-isodecyl Phthalat (DIDP), das im US-Bundesstaat Kalifornien dafür bekannt ist, Geburtsschäden oder andere Fortpflanzungsschäden zu verursachen. Weitere Informationen finden Sie unter www.P65Warnings.ca.gov

Symbole am Gerät:



Das Symbol kann sich auf dem Kompressor befinden. Es bezieht sich auf das Öl im Kompressor und weist auf folgende Gefahr hin: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Im Normalbetrieb besteht keine Gefahr.



WARNUNG: Brandgefahr / brennbare Materialien. Das Symbol befindet sich am Verdichter und kennzeichnet die Gefahr vor feuergefährlichen Stoffen. Den Aufkleber nicht entfernen.



Dieser oder ein ähnlicher Aufkleber kann sich auf der Rückseite des Gerätes befinden. Er bezieht sich auf eingeschäumte Panele in Tür und/oder im Gehäuse. Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Den Aufkleber nicht entfernen.

Beachten Sie die Warnhinweise und die weiteren spezifischen Hinweise in den anderen Kapiteln:

	GEFAHR	kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird.
--	--------	---

Bedienungs- und Anzeigeelemente

	WARNUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	VORSICHT	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	ACHTUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	Hinweis	kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.

3 Bedienungs- und Anzeigeelemente

3.1 Bedien- und Kontrollelemente

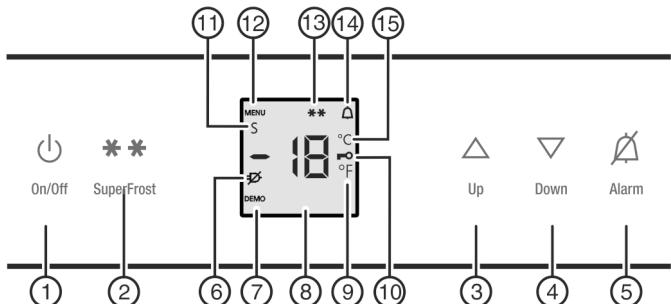


Fig. 2

- | | |
|------------------------|-----------------------------|
| (1) Taste On/Off | (9) Symbol °Fahrenheit |
| (2) Taste SuperFrost | (10) Symbol Kindersicherung |
| (3) Einstelltaste Up | (11) Symbol Sabbath Mode |
| (4) Einstelltaste Down | (12) Symbol Menu |
| (5) Taste Alarm | (13) Symbol SuperFrost |
| (6) Symbol Netzausfall | (14) Symbol Alarm |
| (7) Symbol DEMO | (15) Symbol °Celsius |
| (8) Temperaturanzeige | |

3.2 Temperaturanzeige

Im Normalbetrieb wird angezeigt:

- die eingestellte Gefriertemperatur

Die Temperaturanzeige blinkt:

- die Temperaturreinstellung wird verändert
- nach dem Einschalten ist die Temperatur noch nicht kalt genug
- die Temperatur ist um mehrere Grad angestiegen

Die folgenden Anzeigen weisen auf eine Störung hin. Mögliche Ursachen und Maßnahmen zur Behebung: (siehe 7 Störungen).

- Das Symbol SuperFrost Fig. 2 (13) blinkt zusammen mit der Temperaturanzeige.*
- **F0** bis **F9***
- Das Symbol Netzausfall blinkt.

4 Inbetriebnahme

4.1 Verpackung entsorgen



WARNUNG

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!

- Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.



Die Verpackung ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Wellpappe/Pappe
- Teile aus geschäumtem Polystyrol
- Folien und Beutel aus Polyethylen
- Umreifungsbänder aus Polypropylen
- genagelter Holzrahmen mit Scheibe aus Polyethylen*
- Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

4.2 Gerät einschalten

- Tür öffnen.
- Taste On/Off Fig. 2 (1) drücken.
- Die Temperaturanzeige leuchtet. Das Gerät ist eingeschaltet.
- Wenn im Display „DEMO“ angezeigt wird, ist der Vorführmodus aktiviert. Wenden Sie sich an den Kundendienst.



5 Bedienung

5.1 Einheit der Temperaturanzeige

Die Anzeige der Temperatur kann von °F auf °C geändert werden.

5.1.1 Einheit ändern

- Einstellmodus aktivieren: Taste SuperFrost Fig. 2 (2) für ca. 5 s drücken.
- Das Symbol Menu Fig. 2 (12) leuchtet.
- In der Temperaturanzeige wird **S** angezeigt.

- Mit Einstelltaste Up Fig. 2 (3)/ Einstelltaste Down Fig. 2 (4) ° wählen.
- Bestätigen: Taste SuperFrost Fig. 2 (2) kurz drücken.
- ▷ Temperatureinheit wird angezeigt.
- Bestätigen: Taste SuperFrost Fig. 2 (2) kurz drücken.
- ▷ ° blinkt.
- Einstellmodus beenden: Taste On/Off Fig. 2 (1) drücken.
- oder-
- 5 Minuten warten.
- ▷ In der Temperaturanzeige wird wieder die Temperatur angezeigt.



5.2 Kindersicherung

Mit der Kindersicherung können Sie sicherstellen, dass Kinder beim Spielen das Gerät nicht versehentlich ausschalten.



5.2.1 Kindersicherung einstellen

Wenn die Funktion eingeschaltet werden soll:

- Einstellmodus aktivieren: Taste SuperFrost Fig. 2 (2) ca. 5 Sekunden drücken.
- In der Anzeige wird das Symbol Menu Fig. 2 (12) angezeigt.
- In der Anzeige blinks **S**.
- Mit Einstelltaste Up Fig. 2 (3) und Einstelltaste Down Fig. 2 (4) **c** wählen.
- Mit der Taste SuperFrost Fig. 2 (2) kurz bestätigen.
- In der Anzeige erscheint **cl**.
- Mit der Taste SuperFrost Fig. 2 (2) kurz bestätigen.
- Das Symbol Kindersicherung Fig. 2 (10) leuchtet in der Anzeige.
- In der Anzeige blinks **c**.
- Die Funktion Kindersicherung ist eingeschaltet.



Wenn der Einstellmodus beendet werden soll:

- Die Taste On/Off Fig. 2 (1) kurz drücken.

-oder-

- 5 min. warten.

- In der Temperaturanzeige wird wieder die Temperatur angezeigt.

Wenn die Funktion ausgeschaltet werden soll:

- Einstellmodus aktivieren: Taste SuperFrost Fig. 2 (2) ca. 5 Sekunden drücken.
- In der Anzeige wird das Symbol Menu Fig. 2 (12) angezeigt.
- In der Anzeige blinks **S**.
- Mit Einstelltaste Up Fig. 2 (3) und Einstelltaste Down Fig. 2 (4) **c** wählen.
- Mit der Taste SuperFrost Fig. 2 (2) kurz bestätigen.
- In der Anzeige erscheint **c0**.
- Mit der Taste SuperFrost Fig. 2 (2) kurz bestätigen.
- Das Symbol Kindersicherung Fig. 2 (10) erlischt.
- In der Anzeige blinks **c**.
- Die Funktion Kindersicherung ist ausgeschaltet.

Wenn der Einstellmodus beendet werden soll:

- Die Taste On/Off Fig. 2 (1) kurz drücken.

-oder-

- 5 min. warten.

- ▷ In der Temperaturanzeige wird wieder die Temperatur angezeigt.

5.3 Türalarm

Wenn die Tür länger als 180 Sekunden geöffnet ist, ertönt der Tonwarner.

Der Tonwarner verstummt automatisch, wenn die Tür geschlossen wird.



5.3.1 Türalarm stumm schalten

Der Tonwarner kann bei geöffneter Tür stumm geschaltet werden. Das Tonabschalten ist solange wirksam, wie die Tür geöffnet ist.

- Taste Alarm Fig. 2 (5) drücken.

- ▷ Der Türalarm verstummt.

5.4 Temperaturalarm

Wenn die Gefriertemperatur nicht kalt genug ist, ertönt der Tonwarner.

Gleichzeitig blinks die Temperaturanzeige und das Symbol Alarm Fig. 2 (14).



Die Ursache für eine zu hohe Temperatur kann sein:

- warme frische Lebensmittel wurden eingelegt
- beim Umsortieren und Entnehmen von Lebensmitteln ist zu viel warme Raumluft eingeströmt
- der Strom war länger ausgefallen
- das Gerät ist defekt

Der Tonwarner verstummt automatisch, das Symbol Alarm Fig. 2 (14) geht aus und die Temperaturanzeige hört auf zu blinks, wenn die Temperatur wieder ausreichend kalt ist.

Wenn der Alarmzustand bestehen bleibt: (siehe 7 Störungen).

Hinweis

Wenn die Temperatur nicht kalt genug ist, können Lebensmittel verderben.

- Die Lebensmittel auf ihre Qualität prüfen. Verdorbene Lebensmittel nicht mehr verzehren.

5.4.1 Temperaturalarm stumm schalten

Der Tonwarner kann stumm geschaltet werden. Wenn die Temperatur wieder ausreichend kalt ist, ist die Alarm-Funktion wieder aktiv.

- Taste Alarm Fig. 2 (5) drücken.

- ▷ Der Tonwarner verstummt.

Bedienung

5.5 SabbathMode

Diese Funktion erfüllt die religiösen Anforderungen am Sabbath bzw. jüdischen Feiertagen. Wenn der SabbathMode aktiviert ist, sind einige Funktionen der Steuerelektronik abgeschaltet. Nach Einstellung des SabbathMode brauchen Sie sich nicht mehr um Kontrolllampen, Ziffern, Symbole, Anzeigen, Alarmmeldungen und Ventilatoren zu kümmern. Der Abtauzyklus arbeitet nur zur vorgegebenen Zeit ohne Berücksichtigung des Kühlzirkulationszyklus. Nach einem Netzausfall schaltet das Gerät selbstständig auf SabbathMode zurück.

Eine Liste über die Star-K zertifizierten Geräte finden Sie unter www.star-k.org/appliances.



WARNUNG

Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

Tritt ein Netzausfall auf während SabbathMode aktiviert ist, wird diese Meldung nicht gespeichert. Ist der Netzausfall beendet, arbeitet das Gerät weiter im SabbathMode. Wenn dieser beendet ist, wird keine Meldung über den Netzausfall in der Temperaturanzeige ausgegeben.

Wenn während des SabbathMode ein Stromausfall aufgetreten ist:

► Lebensmittel auf ihre Qualität prüfen. Aufgetaute Lebensmittel nicht verzehren!

- Alle Funktionen sind gesperrt, bis auf das Ausschalten des SabbathMode.
- Sind Funktionen wie SuperFrost, SuperCool, Ventilation etc. aktiviert, wenn SabbathMode eingeschaltet wird, bleiben sie aktiv.
- Es werden keine akustischen Signale ausgegeben und in der Temperaturanzeige werden keine Warnungen/Einstellungen angezeigt (z.B. Temperaturalarm, Türalarm)
- Die Innenbeleuchtung ist deaktiviert.

5.5.1 Sabbath Mode einstellen

► Einstellmodus aktivieren: Taste SuperFrost Fig. 2 (2) ca. 5 s drücken.

► In der Anzeige blinkt **5**.

► Das Symbol Menu Fig. 2 (12) leuchtet.

► Um die Sabbath Mode Funktion aufzurufen: Taste SuperFrost Fig. 2 (2) kurz drücken.

Wenn in der Anzeige **51** angezeigt wird:

► Zum Einschalten des Sabbath Mode Taste SuperFrost Fig. 2 (2) kurz drücken.

Wenn in der Anzeige **50** angezeigt wird:

► Zum Ausschalten des Sabbath Mode Taste SuperFrost Fig. 2 (2) kurz drücken.

► Einstellmodus deaktivieren: Taste On/Off Fig. 2 (1) drücken.

-oder-

► 5 min. warten.

- In der Temperaturanzeige wird das Symbol Sabbath Mode Fig. 2 (11) angezeigt, solange der Sabbath Mode aktiv ist.
- Sabbath Mode schaltet sich nach 120 Stunden automatisch ab, wenn er nicht vorher manuell ausgeschaltet wird.

5.6 Lebensmittel einfrieren

Die Schubfächer können jeweils mit max. 25 kg (55.11 lb) Gefriergut belastet werden.

Die Platten können jeweils mit 35 kg (77.16 lb) Gefriergut belastet werden.

Nach dem Schließen der Tür entsteht ein Vakuum. Nach dem Schließen ca. 1 min warten, dann lässt sich die Tür leichter öffnen.



WARNUNG

Brandgefahr

► Verwenden Sie keine elektrischen Geräte im Lebensmittelbereich des Gerätes, sofern sie nicht vom Hersteller empfohlen sind.



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Glasscherben!

Flaschen und Dosen mit Getränken können beim Gefrieren platzen. Dies gilt insbesondere für kohlensäurehaltige Getränke.

► Flaschen und Dosen mit Getränken nicht einfrieren!

► Je nachdem wieviel frische Lebensmittel eingefroren werden sollen, müssen Sie SuperFrost frühzeitig einschalten.

► Bei einer kleinen Gefriergutmenge ca. 6h vor dem Einlegen der Lebensmittel.

► Bei der maximalen Gefriergutmenge 24h vor dem Einlegen der Lebensmittel.

Damit die Lebensmittel schnell bis zum Kern durchfrieren, folgende Mengen pro Packung nicht überschreiten:

- Obst, Gemüse bis zu 1 kg (2.20 lb)

- Fleisch bis zu 2.5 kg (5.51 lb)

► Lebensmittel in Gefrierbeuteln, wiederverwendbaren Kunststoff-, Metall- oder Aluminiumbehältern portionsweise verpacken.

5.7 Lebensmittel auftauen

- im Kühlraum
- im Mikrowellengerät
- im Backofen/Heißlufttherd
- bei Raumtemperatur



WARNUNG

Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

► Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren.

- Nur soviel Lebensmittel entnehmen wie benötigt werden. Aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich verarbeiten.

5.8 Temperatur einstellen

Das Gerät ist serienmäßig für den Normalbetrieb eingestellt.

Die Temperatur ist einstellbar von -14°C (-15°F) bis -28°C (0°F), empfohlen sind -18°C (-0°F).

- Temperatur wärmer einstellen: Einstelltaste Up Fig. 2 (3) drücken, bis die Temperatur im Display blinkt. Taste loslassen.
- Temperatur kälter einstellen: Einstelltaste Down Fig. 2 (4) drücken, bis die Temperatur im Display blinkt. Taste loslassen.
- Temperatur in 1°C (34°F) -Schritten ändern: Taste kurz drücken.

-oder-

- Temperatur fortlaufend ändern: Taste gedrückt halten.
- Während des Einstellens wird der Wert blinkend angezeigt.
- Ca. 5 Sekunden nach dem letzten Tastendruck wird die tatsächliche Temperatur angezeigt. Die Temperatur stellt sich langsam auf den neuen Wert ein.

5.9 SuperFrost

Mit dieser Funktion können Sie frische Lebensmittel schnell bis auf den Kern durchfrieren. Das Gerät arbeitet mit maximaler Kälteleistung, dadurch können die Geräusche des Kälteaggregats vorübergehend lauter sein.



Je nachdem wieviel frische Lebensmittel eingefroren werden sollen, müssen Sie SuperFrost frühzeitig einschalten: bei einer kleinen Gefriergutmenge ca. 6h, bei der maximalen Gefriergutmenge 24h vor dem Einlegen der Lebensmittel.

Verpacken Sie die Lebensmittel und legen Sie sie möglichst breitflächig ein. Einzufrierende Lebensmittel nicht mit bereits gefrorener Ware in Berührung bringen, damit diese nicht antaut.

SuperFrost müssen Sie in folgenden Fällen nicht einschalten:

- beim Einlegen von bereits gefrorener Ware
- beim Einfrieren von bis zu ca. 2 kg frischen Lebensmitteln täglich

5.9.1 Mit SuperFrost einfrieren

- Taste SuperFrost Fig. 2 (2) drücken, bis im Display das Symbol $\ast\ast$ angezeigt wird. Taste loslassen.
- Das Symbol SuperFrost Fig. 2 (13) leuchtet.
- Die Gefriertemperatur sinkt, das Gerät arbeitet mit maximaler Kälteleistung.
- Bei einer kleinen Gefriergutmenge:
- Ca. 6 h warten.

- Verpackte Lebensmittel in die tiefen unteren Schubfächer legen.
- Bei der maximalen Gefriergutmenge:
- Ca. 24 h warten.
- Untere tiefe Schubfächer herausnehmen und die Lebensmittel direkt auf die unteren Abstellflächen legen.
- SuperFrost schaltet sich nach 65 Stunden automatisch ab.
- Das Symbol SuperFrost Fig. 2 (13) erlischt, wenn das Einfrieren abgeschlossen ist.
- Lebensmittel in die Schubfächer legen und diese wieder einschieben.
- Das Gerät arbeitet im energiesparenden Normalbetrieb weiter.

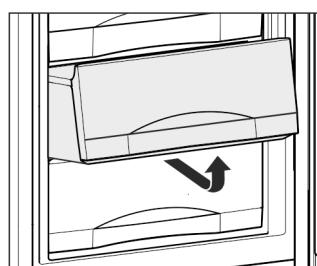
5.10 Schubfächer

Hinweis

Der Energieverbrauch steigt und die Kühlleistung verringert sich, wenn die Belüftung nicht ausreicht.

- Die Ventilatorluftschlitze innen an der Rückwand immer freihalten!

- Um Gefriergut direkt auf den Abstellflächen zu lagern: Schubfach nach vorne ziehen und herausheben.



- Um die Schubfächer bei einem Türöffnungswinkel von 90° zu entnehmen:
- Schubfächer beim Herausziehen etwas zur Seite drücken und dann nach oben entnehmen.

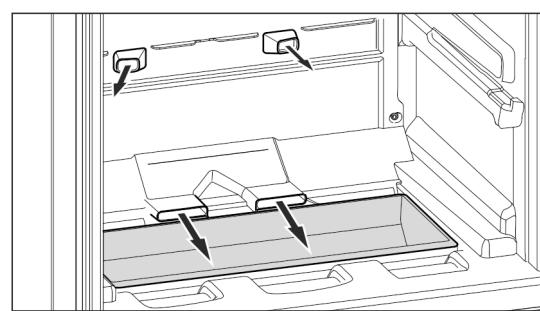
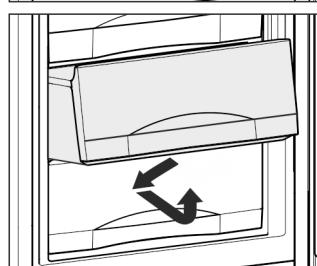


Fig. 3

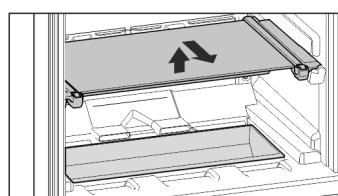
- Die Schale in der Bodennische eignet sich als Lagerplatz für Kleinteile, die nicht oft benötigt werden.

Bedienung

5.11 Abstellflächen

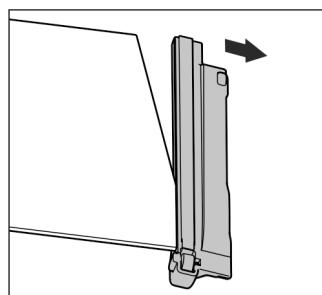
5.11.1 Abstellflächen versetzen

- Abstellfläche herausnehmen: vorne anheben und herausziehen.
- Abstellfläche wieder einsetzen: bis zum Anschlag einfach einschieben.



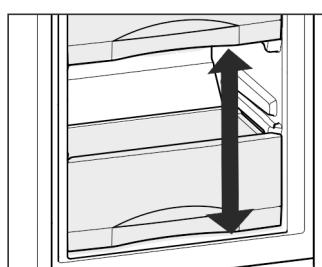
5.11.2 Abstellflächen zerlegen

- Die Abstellflächen können zum Reinigen zerlegt werden.



5.12 VarioSpace

Sie können zusätzlich zu den Schubfächern auch die Abstellflächen herausnehmen. So erhalten Sie Platz für große Lebensmittel wie Geflügel, Fleisch, große Wildteile sowie hohe Backwaren können als Ganzes eingefroren und weiter zubereitet werden.



- Die Schubfächer können jeweils mit max. 25 kg (55.11 lb) Gefriergut belastet werden.
- Die Platten können jeweils mit 35 kg (77.16 lb) Gefriergut belastet werden.

5.13 Info-System

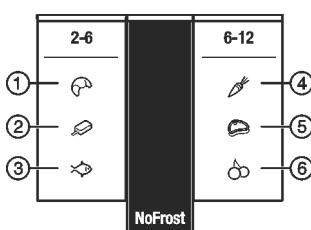


Fig. 4

- | | |
|--------------|-------------|
| (1) Brot | (4) Gemüse |
| (2) Eiscreme | (5) Fleisch |
| (3) Fisch | (6) Obst |

Die Zahlen geben jeweils für mehrere Gefriergutarten die Lagerzeit in Monaten an. Die angegebenen Lagerzeiten sind Richtwerte.

5.14 Eiswürfelschale

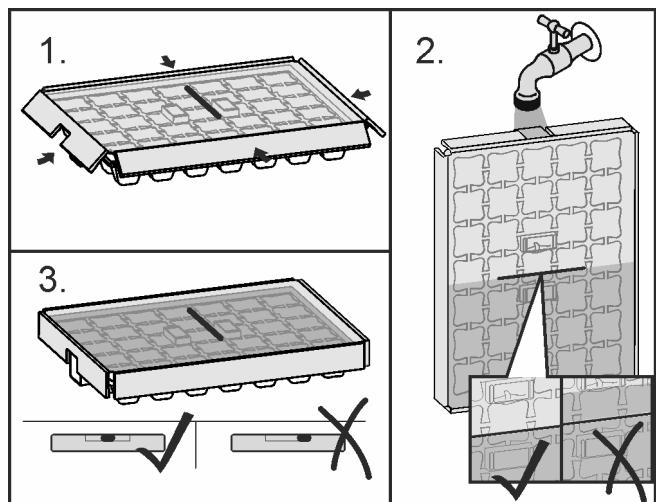


Fig. 5

Wenn das Wasser gefroren ist:

- Eiswürfelschale kurz unter warmes Wasser halten.
- Deckel abnehmen.
- Enden der Eiswürfelschale leicht in entgegengesetzter Richtung drehen und Eiswürfel herauslösen.

Eiswürfelschale zerlegen

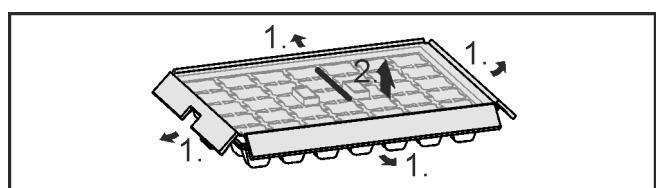


Fig. 6

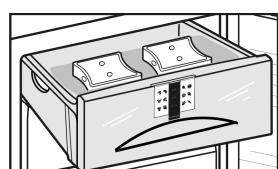
- Die Eiswürfelschale kann zur Reinigung zerlegt werden.

5.15 Kühlakku

Die Kühlakkus verhindern bei Stromausfall, dass die Temperatur zu schnell ansteigt.

5.15.1 Kühlakkus verwenden

- Die durchgefrorenen Kühlakkus im oberen, vorderen Bereich des Gefrierraums auf das Gefriergut legen.



6 Wartung

6.1 Abtauen mit NoFrost



WARNUNG

Unsachgemäßes Abtauen des Geräts!
Verletzungen und Beschädigungen.

- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Keine elektrischen Heiz- oder Dampfreinigungsgeräte, offene Flammen oder Abtausprays verwenden.
- Eis nicht mit scharfen Gegenständen entfernen.

Das NoFrost-System taut das Gerät automatisch ab.
Die Feuchtigkeit schlägt sich am Verdampfer nieder,
wird periodisch abgetaut und verdunstet.

- Das Gerät muss nicht manuell abgetaut werden.

6.2 Gerät reinigen

Das Gerät regelmäßig reinigen.



WARNUNG

Gefahr eines elektrischen Schlags!

- Stecker des Kühlgerätes ziehen oder die Stromzufuhr unterbrechen.



WARNUNG

Brandgefahr

- Kältekreislauf nicht beschädigen.



WARNUNG

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch heißen Dampf!

Heißer Dampf kann zu Verbrennungen führen und die Oberflächen beschädigen.

- Keine Dampfreinigungsgeräte verwenden!

ACHTUNG

Falsche Reinigung beschädigt das Gerät!

- Reinigungsmittel nicht konzentriert verwenden.
- Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme oder Stahlwolle verwenden.
- Keine scharfen, scheuernden, sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putzmittel verwenden.
- Keine chemischen Lösungsmittel verwenden.
- Das Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen. Es ist wichtig für den Kundendienst.
- Keine Kabel oder anderen Bauteile abreißen, knicken oder beschädigen.
- Kein Reinigungswasser in die Ablaufrinne, die Lüftungsgitter und elektrischen Teile dringen lassen.
- Weiche Putztücher und einen Allzweckreiniger mit neutralem pH-Wert verwenden.
- Im Geräteinnenraum nur lebensmittelunbedenkliche Reiniger und Pflegemittel verwenden.

► Gerät leeren.

► Netzstecker ziehen.



► Be- und Entlüftungsgitter regelmäßig reinigen.

► Staubablagerungen erhöhen den Energieverbrauch.

► Außen- und Innenflächen aus Kunststoff mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel von Hand reinigen.

► Die meisten Ausstattungsteile lassen sich zum Reinigen zerlegen: siehe im jeweiligen Kapitel.

► Schubladen mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel von Hand reinigen.

► Die restlichen Ausstattungsteile sind spülmaschinengeeignet.

Nach dem Reinigen:

► Gerät und Ausstattungsteile trockenreiben.

► Gerät wieder anschließen und einschalten.

► SuperFrost einschalten (siehe 5.9 SuperFrost).

Wenn die Temperatur ausreichend kalt ist:

► Die Lebensmittel wieder einlegen.

6.3 Kundendienst

Prüfen Sie zunächst, ob Sie den Fehler selbst beheben können. (siehe 7 Störungen). Falls dies nicht der Fall ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.



WARNUNG

Unfachmännische Reparatur!

Verletzungen.

► Beschädigte Netzanschlussleitung nur durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzen.

► Bei Geräten mit Plug-and-Play-Anschlusskabeln darf der Wechsel vom Kunden vorgenommen werden.

Störungen

- Gerätbezeichnung
Fig. 7 (1), Service-Nr. *Fig. 7 (2)* und Serial-Nr. *Fig. 7 (3)* vom Typenschild ablesen. Das Typenschild befindet sich an der linken Gerätseitennenseite.

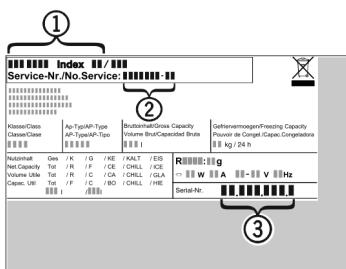


Fig. 7

- Den Kundendienst benachrichtigen und den Fehler, Gerätbezeichnung *Fig. 7 (1)*, Service-Nr. *Fig. 7 (2)* und Serial-Nr. *Fig. 7 (3)* mitteilen.
- Dies ermöglicht einen schnellen und zielgerichteten Service.
- Das Gerät geschlossen lassen, bis der Kundendienst eintrifft.
- Die Lebensmittel bleiben länger kühl.
- Netzstecker ziehen (dabei nicht am Anschlusskabel ziehen) oder Sicherung ausschalten.

Typ Bezeichnung: _____
 Service Nummer: _____
 Geräte / Serial Nummer: _____
 wann gekauft: _____
 wo gekauft: _____

7 Störungen

Ihr Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass Funktionssicherheit und lange Lebensdauer gegeben sind. Sollte dennoch während des Betriebes eine Störung auftreten, so prüfen Sie bitte, ob die Störung auf einen Bedienungsfehler zurückzuführen ist. In diesem Fall müssen Ihnen auch während der Garantiezeit die anfallenden Kosten berechnet werden. Folgende Störungen können Sie selbst beheben:

6.4 Geräte Information

Notieren Sie diese Informationen, wenn das Gerät installiert wird:

Fehler	Ursache	Beseitigung
Das Gerät arbeitet nicht.	Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	► Gerät einschalten.
	Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.	► Netzstecker kontrollieren.
	Die Sicherung der Steckdose ist nicht in Ordnung.	► Sicherung kontrollieren.
	Stromausfall	► Gerät geschlossen halten. ► Die Lebensmittel schützen: Trockeneis oben auf die Lebensmittel legen oder einen dezentralen Gefrierschrank benutzen, falls der Stromausfall länger andauert. ► Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren.
Der Kompressor läuft lang.	Der Kompressor schaltet bei geringem Kältebedarf auf eine niedrige Drehzahl. Obwohl sich dadurch die Laufzeit erhöht, wird Energie gespart.	► Das ist bei energiesparenden Modellen normal.
	SuperFrost ist eingeschaltet.	► Um die Lebensmittel schnell abzukühlen läuft der Kompressor länger. Dies ist normal.
Eine LED hinten unten am Gerät (beim Kompressor) blinkt alle 5 Sekunden mehrfach*.	Ein Fehler liegt vor.	► An den Kundendienst wenden (siehe 6 Wartung).

Fehler	Ursache	Beseitigung
Geräusche sind zu laut.	Drehzahlgeregelte* Kompressoren können aufgrund der verschiedenen Drehzahlstufen unterschiedliche Laufgeräusche verursachen.	► Das Geräusch ist normal.
Ein Blubbern und Plätschern	Dieses Geräusch kommt vom Kältemittel, das im Kältekreislauf fließt.	► Das Geräusch ist normal.
Ein leises Klicken	Das Geräusch entsteht immer, wenn sich das Kühlaggregat (der Motor) automatisch ein- oder ausschaltet.	► Das Geräusch ist normal.
Ein Brummen. Es ist kurzfristig etwas lauter, wenn sich das Kühlaggregat (der Motor) einschaltet.	Bei eingeschaltetem SuperFrost, frisch eingelegten Lebensmitteln oder nach lang geöffneter Tür erhöht sich automatisch die Kälteleistung.	► Das Geräusch ist normal.
	Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.	► Problemlösung: (siehe 1.3 Einsatzbereich des Geräts)
Ein tiefes Brummen	Das Geräusch entsteht durch Luftströmungsgeräusche des Ventilators.	► Das Geräusch ist normal.
Vibrationsgeräusche	Das Gerät steht nicht fest auf dem Boden. Dadurch werden Gegenstände und nebenstehende Möbel von dem laufenden Kühlaggregat in Vibration gesetzt.	► Den Einbau überprüfen und Gerät ggf. neu ausrichten.
Ein Strömungsgeräusch am Schließdämpfer.	Das Geräusch entsteht beim Öffnen und Schließen der Tür.	► Das Geräusch ist normal.
In der Temperaturanzeige wird angezeigt: F0 bis F9 *	Ein Fehler liegt vor.	► An den Kundendienst wenden (siehe 6 Wartung) .
Das Symbol SuperFrost Fig. 2 (13) blinkt zusammen mit der Temperaturanzeige.*	Ein Fehler liegt vor.	► An den Kundendienst wenden (siehe 6 Wartung) .
In der Temperaturanzeige blinkt Netzausfall . In der Temperaturanzeige wird die wärmste Temperatur angezeigt,	Die Gefriertemperatur war durch einen Netzausfall oder eine Stromunterbrechung während der letzten Stunden oder Tage zu hoch angestiegen. Wenn die Stromunterbrechung beendet ist, arbeitet das Gerät in der letzten Temperaturinstellung weiter.	► Anzeige der wärmsten Temperatur löschen: Taste Alarm Fig. 2 (5) drücken. ► Die Lebensmittel auf ihre Qualität prüfen. Verdorbene Lebensmittel nicht mehr verzehren. Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren.

Störungen

Fehler	Ursache	Beseitigung
die während des Netzausfalls erreicht wurde.		
In der Temperaturanzeige leuchtet DEMO.	Der Vorführmodus ist aktiviert.	► An den Kundendienst wenden (siehe 6 Wartung) .
Gerät ist an den Außenflächen warm*.	Die Wärme des Kältekreislaufs wird zur Vermeidung von Kondenswasser genutzt.	► Dies ist normal.
Temperatur ist nicht ausreichend kalt.	Die Gerätetür ist nicht richtig geschlossen.	► Gerätetür schließen.
	Die Be- und Entlüftung ist nicht ausreichend.	► Lüftungsgitter freimachen und reinigen.
	Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.	► Problemlösung: (siehe 1.3 Einsatzbereich des Geräts) .
	Das Gerät wurde zu häufig oder zu lange geöffnet.	► Abwarten, ob sich die erforderliche Temperatur von allein wieder einstellt. Falls nicht, wenden Sie sich an den Kundendienst (siehe 6 Wartung) .
	Es wurden zu große Mengen frischer Lebensmittel ohne SuperFrost eingelegt.	► Problemlösung: (siehe 5.9 SuperFrost)
	Die Temperatur ist falsch eingestellt.	► Die Temperatur kälter einstellen und nach 24 Stunden kontrollieren.
	Das Gerät steht zu nahe an einer Wärmequelle (Herd, Heizung etc).	► Standort des Geräts oder der Wärmequelle verändern.
	Das Gerät wurde nicht richtig in die Nische eingebaut.	► Überprüfen, ob das Gerät korrekt eingebaut wurde und die Tür richtig schließt.
Die Innenbeleuchtung leuchtet nicht.	Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	► Gerät einschalten.
	Die Tür war länger als 15 min. offen.	► Die Innenbeleuchtung schaltet sich bei geöffneter Tür nach ca. 15 min. automatisch aus.
	Die LED-Beleuchtung ist defekt oder die Abdeckung ist beschädigt:	<p> WARNUNG Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag! Unter der Abdeckung befinden sich stromführende Teile. ► LED-Innenbeleuchtung nur vom Kundendienst oder dafür ausgebildetem Fachpersonal auswechseln oder reparieren lassen.</p>

Fehler	Ursache	Beseitigung
		 WARNUNG Verletzungsgefahr durch LED Lampe! Die Lichtintensität der LED-Beleuchtung entspricht der Risikogruppe RG 2. Wenn die Abdeckung defekt ist: ► Nicht mit optischen Linsen aus unmittelbarer Nähe direkt in die Beleuchtung blicken. Die Augen können dabei verletzt werden.
Die Türdichtung ist defekt oder soll aus anderen Gründen ausgetauscht werden.	Die Türdichtung ist wechselbar. Sie kann ohne weiteres Hilfswerkzeug gewechselt werden.	► An den Kundendienst wenden (siehe 6 Wartung).
Das Gerät ist vereist oder es bildet sich Kondenswasser.	Die Türdichtung kann aus der Nut gerutscht sein.	► Die Türdichtung auf einen korrekten Sitz in der Nut überprüfen.

8 Außer Betrieb setzen

8.1 Gerät ausschalten

- Taste On/Off Fig. 2 (1) ca. 2 Sekunden drücken.
- Ein langer Piepton ertönt. Die Temperaturanzeige ist dunkel. Das Gerät ist ausgeschaltet.
- Wenn sich das Gerät nicht ausschalten lässt, ist die Kindersicherung aktiv (siehe 5.2 Kindersicherung).



8.2 Außer Betrieb setzen

- Gerät leeren.
- Gerät ausschalten (siehe 8 Außer Betrieb setzen).
- Netzstecker herausziehen.
- Gerät reinigen (siehe 6.2 Gerät reinigen).
- Tür offen lassen, damit keine schlechten Gerüche entstehen.



9 Entsorgung

9.1 Gerät für die Entsorgung vorbereiten



- WARNUNG**
 Einschlussgefahr für Kinder!
 Bevor Sie Ihren alten Kühl- oder Gefrierschrank entsorgen:
- Türen demontieren.
 - Abstellflächen im Gerät lassen, sodass Kinder nicht leicht in das Gerät klettern können.



Li-Ion

Liebherr setzt in einigen Geräten Batterien ein. Aus Umweltschutzgründen sollten Sie diese vor der Entsorgung des Altgeräts entnehmen. Wenn Ihr Gerät Batterien enthält, ist am Gerät ein entsprechender Hinweis angebracht.

Lampen Für den Fall, dass Sie Lampen selbstständig und zerstörungsfrei entnehmen können, bauen Sie diese ebenfalls vor der Entsorgung aus.

- Gerät außer Betrieb setzen. (siehe 8.2 Außer Betrieb setzen)
- Gerät mit Batterien: Batterien entnehmen. Beschreibung siehe Kapitel **Wartung**.
- Wenn möglich: Lampen zerstörungsfrei ausbauen.

Entsorgung

9.2 Gerät umweltfreundlich entsorgen



Das Gerät enthält noch wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen.



Batterien getrennt vom Altgerät entsorgen. Bestimmte Batterien dürfen NICHT über den Hausmüll oder die Recyclingtonne entsorgt werden. Altbatterien können jederzeit recycelt oder zu Sammelstellen für gefährliche Haushaltsabfälle gebracht werden. Um Brände durch Lithium-Ionen-Batterien zu vermeiden, kleben Sie die Batteriepole mit Klebeband ab und/oder legen Sie die Batterien in separate Plastiktüten und werfen Sie diese Batterien niemals in den Hausmüll oder die Recyclingtonne.

Lampen

Ausgebauten Lampen über die jeweiligen Sammelsysteme entsorgen.

Für USA:

Suchen Sie im RAD-Programm (Responsible Appliance Disposal) nach einem RAD-Partner in Ihrer Nähe.

Für Kanada:

Befolgen Sie die lokalen Hinweise zu Recycling- und Entsorgungsmöglichkeiten in Ihrer Nähe.



WARNING

Austretendes Kältemittel und Öl!

Brand. Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.

► Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressor nicht beschädigen.

- Gerät beschädigungsfrei abtransportieren.
- Batterien, Lampen und Gerät nach den oben genannten Vorgaben entsorgen.

For Service in the U.S.:

Liebherr Service Center

Toll Free: 1-866-LIEBHHER or 1-866-543-2437

Service-appliances.us@liebherr.com

PlusOne Solutions, Inc.

3501 Quadrangle Blvd, Suite 120

Orlando, FL 32817

For Service in Canada:

Liebherr Service Center

Toll Free: 1-888-LIEBHHER or 1-888-543-2437

www.euro-parts.ca

EURO-PARTS CANADA

39822 Belgrave Road

Belgrave, Ontario, N0G 1E0

Phone: (519) 357-3320

Fax: (519) 357-1326



www.liebherr-appliances.com